

Inhalt

Dirk Bingener Vorwort	7
Marco Moerschbacher Einführung in den Kontext	11
Erzbischof Dr. Heiner Koch Grußwort an Dr. Denis Mukwege Mukengere	17
Denis Mukwege Mukengere Traumatisierte Opfer und straflose Täter – der permanente Skandal in der DR Kongo	21
Stefan Oswald Ein Marshallplan für Afrika Grundintention und Schwierigkeiten zukünftiger Entwicklungszusammenarbeit	29
Mgr. Marcel Utembi Tapa Aktuelle Situation in der Demokratischen Republik Kongo und damit verbundene Herausforderungen Standpunkt der katholischen Kirche	35
Boniface Mabanza Bambu DR Kongo: Die Herausforderung von Frieden und Sicherheit angesichts anhaltender Gewalt	45
Thérèse Mema Mapenzi Traumatisierte Opfer und bleibende Wunden Die Tragik von Gewalt gegen Frauen im Ostkongo	55
Ferdinand Muhigirwa Rusembuka SJ Verteilung der Einnahmen aus dem Bergbau in der DR Kongo Förderung von Entwicklung und sozialer Gerechtigkeit?	59
Sören Dengg Die Herausforderung fairer Lieferketten von Mineralen in Konfliktregionen	69

Inhalt 5

Bali Barume	
BGR Projekt – Zertifizierung von Mineralien in der DR Kongo	77
Ferdinand Maubrey	
Lieferkettentransparenz bis in den Kongo: Möglich, aber was dann?	
Ein Praxisbeitrag zum Thema Lieferkettentransparenz	81
Donatien Nshole Babula	
Die Menschenwürde – ein Schlüsselbegriff für das soziale Engagement der Kirche	
Aus Sicht der kongolesischen Bischofskonferenz	83
Justin Nkunzi Baciunjuze	
Gerechte Verteilung der natürlichen Ressourcen in der Provinz Südkivu	
Eine Herausforderung für kirchliches Handeln	93
Reinhard J. Voß	
Gewaltfreies Engagement für Gerechtigkeit aus christlicher Sicht	
Was bedeutet Gewaltfreiheit, gewaltfreier Widerstand bzw. Engagement für Demokratisierung in der DR Kongo konkret?	101
Léonard Santedi Kinkupu	
Der Beitrag zivilgesellschaftlicher Organisationen zur Entwicklung und Demokratisierung in der DR Kongo	111
Coco Mbangi	
Menschenrechtsverletzungen und Ausbeutung der natürlichen Ressourcen in der Demokratischen Republik Kongo	
Eine Fallstudie	123
Thérèse Mema Mapenzi	
Tödlicher Zwiespalt: Zwischen Hunger und Corona	137
Autorinnen und Autoren	143